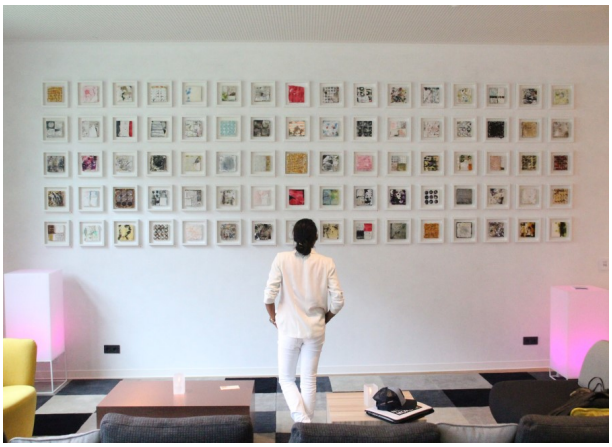
BRANCHENNEWS

# Kunst trifft Hotel



Mit der Innside Art Gallery - hier im Haus in Aachen - wurde in den 20 weltweiten Häusern der Marke Innside by Meliá ein neues Kunstkonzept ins Leben gerufen / Foto: Melanie Weindl

In den 20 Innside by Meliá-Häusern wurde ein neues Kunstkonzept etabliert. Grundidee sind Ausstellungen lokaler oder regionaler Künstler, die mit einer Vernissage starten und anschließend für die Öffentlichkeit zugänglich sind.
Mit dem neuen Konzept namens Innside Art Gallery soll das Lokalkolorit der Hotels transportiert werden, man will ?Kopf und Herz der Gäste ansprechen und neugierig auf die lokale Kunstszene machen?, erläutert Meliá Deutschland-Chef Kai Lamlé. ?Wir möchten Kunst erlebbar machen mit unseren Vernissagen, Ausstellungen oder individuellen Führungen und damit zugleich auch aufstrebende Künstler fördern.? Diese erhalten in den Lobbys und Community Spaces der Hotels, die von internationalen Gästen und lokalen Kunstinteressierten frequentiert werden, aufmerksamkeitsstarke Ausstellungsmöglichkeiten.
Eingeladen zu diesem Kunstprojekt sind deutsche Künstler, deren Artwork mit dem Design- und Lifestylekonzept der Marke Innside korrespondiert. Interessenten können sich mit dem ihnen am nächsten gelegenen Hotel in Aachen, Bremen, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Leipzig, München, Wolfsburg oder der Zentrale in Ratingen in Verbindung setzen. Zu den aktuell ausstellenden Künstlern zählen beispielsweise Michael Fischer-Art im Innside Leipzig, Thomas Klefisch und Melanie Weindl im Innside Düsseldorf, Doris Weiß im Wolfsburger Haus oder Miriam Vleugels in Aachen.
Darüber hinaus betreibt die Marke eine weltweite Kooperation mit dem Frankfurter Illustrator Jan Buchczik, der die unkonventionellen Konferenzräume der Hotels gestaltet und eine exklusive Artwork-Serie für sie kreiert hat.